

# Gesetz- und Verordnungs-Blatt

für das

## Königreich Bayern.

---

 № 87.

München, den 12. Dezember 1879.

---

 Inhalt:

Königlich Allerhöchste Verordnung vom 26. November 1879, Gebühren der Zeugen und Sachverständigen in militärischen Strafsachen ic. betreffend. — Bekanntmachung vom 7. Dezember 1879, die Abstempelung von Wertpapieren betreffend. — Königlich Allerhöchste Genehmigung einer Titel-Verteilung.

---

Königlich Allerhöchste Verordnung, Gebühren der Zeugen und Sachverständigen in militärischen Strafsachen ic. betreffend.

### Ludwig II.

von Gottes Gnaden König von Bayern, Pfalzgraf bei Rhein,  
Herzog von Bayern, Franken und in Schwaben etc. etc.

Wir finden Uns unter Aufhebung der Verordnung vom 24. Juni 1864 „die Kläten und Reisegebühren, bann die Entschädigung der Sachverständigen und Zeugen in militärischen Strafsachen betreffend“ — Verordnungsblatt Seite 141\* — bewogen, zu verordnen, was folgt:

#### §. 1.

Die Bestimmungen der Reichs-Gebühreordnung für Zeugen und Sachverständige vom 30. Juni 1878 (Reichs-Gesetzblatt Seite 173) sind — vorbehaltlich der unten im §. 3

\* Regierangsblatt S. 913 ff.